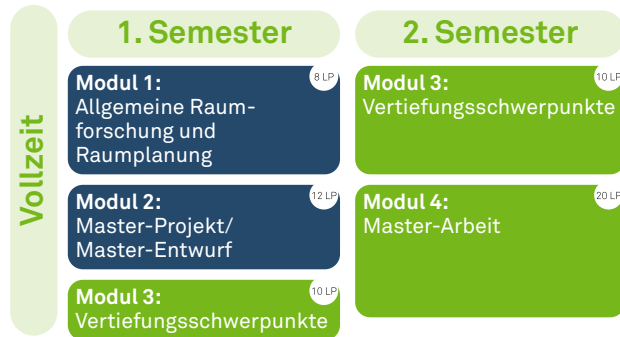


# Der Studienverlauf

Die Regelstudienzeit des Master Raumplanung beträgt zwei Semester. Das Studium wird mit dem akademischen Grad „Master of Science“ (M.Sc.) abgeschlossen. Dafür müssen in vier Modulen 60 Leistungspunkte (LP) erworben werden, die mit dem so genannten European Credit Transfer System (ECTS) kompatibel sind.



## Legende



In den vier Modulen wird das umfassende und übergreifende Verständnis von Raumplanung vertieft, das sich auf alle räumlichen Ebenen vom Quartier über die Stadt und die Region bis zur europäischen Ebene und darüber hinaus bezieht. Dabei werden planungswissenschaftliche Kompetenzen auf der Grundlage sozial-, ingenieur-, wirtschafts-, rechts- und naturwissenschaftlicher Inhalte und Methoden vermittelt.

Die Prüfungsleistungen beinhalten mündliche Projekt- und Entwurfsdisputationen, die Masterarbeit sowie je nach Wahl der Lehrveranstaltungen benotete und unbenotete Studienarbeiten. Das Studium kann alternativ auch in Teilzeit studiert werden, wobei in drei Semestern etwa 20 LP pro Semester erbracht werden.

# Zulassung und Kontakt

Das Master-Studium richtet sich insbesondere an Absolvent\*innen der Studienrichtung Stadt- und Raumplanung. Bewerber\*innen verwandter Studienrichtungen (z.B. Geographie, Landschaftsplanung, Architektur, Bauingenieurwesen oder Städtebau) können nach individueller Überprüfung zum Masterstudium zugelassen werden, wenn Inhalt, Umfang und Anforderungen der Studienzeiten und Leistungen keine wesentlichen Unterschiede zum B.Sc. Raumplanung aufweisen.

Der Zulassungsausschuss der Fakultät Raumplanung entscheidet über ein Angleichstudium für Absolvent\*innen anderer Fachrichtungen oder von Bachelor-Studiengängen, die weniger als acht Semester (240 LP) umfassen.

Der Studienbeginn ist zum Anfang jedes Semesters möglich. Die Bewerbung erfolgt über das Studierendensekretariat oder das Referat Internationales der TU Dortmund.

## Weitere Infos

### Bewerbung und Zulassung

Das Studium startet zum Sommer- und Wintersemester, Bewerbungen sind bis zum 31. Januar bzw. 31. Juli möglich. Aktuelle Informationen zum Bewerbungsverfahren: [tu-dortmund.de/bewerbung](http://tu-dortmund.de/bewerbung)

### Studienberatung

**Sandra Fortuna | Dipl.-Ing. Ulla Greiwe**  
Tel.: 0231/755-6458  
E-mail: [master.rp@tu-dortmund.de](mailto:master.rp@tu-dortmund.de)  
[raumplanung.tu-dortmund.de](http://raumplanung.tu-dortmund.de)

### Studierendenvertretung

**Fachschaft Raumplanung**  
E-mail: [fs.rp@tu-dortmund.de](mailto:fs.rp@tu-dortmund.de)  
[fachschaftraumplanung.de](http://fachschaftraumplanung.de)  
[facebook.com/fachschaft.raumplanung.tu.do](https://facebook.com/fachschaft.raumplanung.tu.do)



Stand: April 2020

# Der Master Raumplanung

Aufbauend auf dem achtsemestrigen Bachelor-Studiengang bietet die Fakultät Raumplanung einen zweisemestrigen Master-Studiengang Raumplanung an. Zum Studienangebot gehört ebenfalls der zweijährige englischsprachiger Master-Studiengang „Spatial Planning for Regions in Growing Economies (SPRING)“. Der Master Raumplanung bereitet sowohl auf eine Leitungsfunktion in praktischen Berufsfeldern der Raumplanung vor als auch auf eine berufliche Tätigkeit in internationalen Tätigkeitsfeldern sowie in Wissenschaft und Forschung.

Das Master-Studium qualifiziert die Studierenden für die steigenden Anforderungen an wissenschaftlich fundiertes Planungswissen in der Berufspraxis und vermittelt die Fähigkeit, Planungsvorhaben auf allen Planungs- und Entscheidungsebenen zu organisieren und zu steuern sowie interdisziplinäre Arbeitsgruppen zu führen. In Kombination mit einem fachlich geeigneten Bachelor-Abschluss eröffnet der Master-Abschluss zudem den Zugang zum städtebaulichen Referendariat. Der Bachelor-Abschluss der Fakultät gilt dabei grundsätzlich als fachlich geeignet.

## Fakultät Raumplanung

Die Fakultät Raumplanung an der TU Dortmund mit ihren 18 Professuren, ca. 1.300 Studierenden und über 130 Mitarbeiter\*innen bildet die inhaltliche Breite der Raumplanung sowohl im Bereich der Grundlagen, der Fachplanungen als auch der integrierenden Fächer ab.

[raumplanung.tu-dortmund.de](http://raumplanung.tu-dortmund.de)

# Aufbau des Studiums

## Modul 1: Allgemeine Raumforschung und Raumplanung

Im Modul 1 (8 LP) werden Kenntnisse der aktuellen Raumforschung und Raumplanung aus regionaler, nationaler und internationaler Perspektive vermittelt. Das Modul bildet die Grundlage für eine wissenschaftlich-kritische Auseinandersetzung mit raumplanerischen Themen und führt zu einer selbst-reflektierten Verortung in der Raumforschung.

## Modul 2: Master-Projekt / Master-Entwurf

In Modul 2 (12 LP) wird entweder ein Studienprojekt oder ein Entwurf in einer Gruppe von in der Regel vier bis sechs Studierenden gewählt. Die Themen orientieren sich an aktuellen Fragestellungen der Raumplanung und ermöglichen eine besondere Schwerpunktsetzung. Die Arbeit vertieft analytische und konzeptionelle Kompetenzen und fördert allgemeine Fähigkeiten wie Teamarbeit oder Projektsteuerung und -koordination.

## Modul 4: Master-Arbeit

Die Master-Arbeit in Modul 4 (20 LP) ist eine wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der Raumplanung. Die Arbeit kann einen theoretischen, empirischen oder konzeptionell-gestalterischen Schwerpunkt haben. In der Arbeit sollen die Studierenden zeigen, dass sie innerhalb der vorgegebenen Frist von vier Monaten eine komplexe raumplanerische Fragestellung selbstständig nach wissenschaftlichen und fachlichen Standards bearbeiten können.

## Modul 3: Vertiefungsschwerpunkt

In Modul 3 (20 LP) können sich die Studierenden in zentrale Themenfelder und Herausforderungen der Stadt- und Raumplanung vertiefen und dabei im Rahmen von acht Vertiefungsschwerpunkten ein individuelles Profil herausbilden. Die Wahl eines Vertiefungsschwerpunktes ist nach individueller Entscheidung möglich, aber nicht erforderlich.

- o Strategische Stadt- und Regionalentwicklung
- o Städtebau
- o Freiraum- und Umweltplanung
- o Raum- und Mobilitätsforschung
- o Immobilienmanagement
- o Erneuerbare Energien
- o Urban Transformation
- o Planning in the Global South

Innerhalb der angebotenen Elemente werden umfassende Fachkenntnisse vermittelt. Studierende setzen sich intensiv mit dem aktuellen Stand der Forschung auseinander und üben sich in fachlichen Diskussionen insbesondere mit Hochschullehrerinnen und Hochschullehrern der Fakultät.

